

HAGENER VIGNETTE

Planung, Entwurf und Erstellung:
Mechthild Schierhold,
Atelier Richelshagen

Diese Aktion steht im Zusammenhang mit dem Hagener Grundschultanzprojekt des „balletthagen „ unter dem Motto: **Meine Freunde, meine Nachbarn**, bei dem mehrere Plakate zu verschiedenen Ländern von Grundschulkindern angefertigt wurden – auch aus dem Blickwinkel der Kinder.

Dieser Blickwinkel sollte auch der Schwerpunkt der Hagener Vignette sein, entschieden Frau Göttert, WFG, und die Künstlerin Mechthild Schierhold.

Und so greift die Vignette im Gegensatz zu den sonst üblichen Darstellungen Hagener Besonderheiten die Frage auf:

„Wie **erlebe** ich als **Hagener Kind meine Stadt**, wodurch kann ich ihre Vergangenheit, Gegenwart und ihren Standort mit meinen eigenen Sinnen und durch verschiedene Aktivitäten für mich **erfahren**?“; denn Hagen zeichnet sich gerade für Kinder durch viele Mit-Mach-Aktionen, kulturelle, historische, sportliche und naturwissenschaftliche Angebote aus!

Symbolisch für diese Themen stehen in der Hagener Vignette:

„Reiter“, der Junge auf dem Esel (erschaffen von der Künstlerin Ursula Querner)

er ist die Schlüsselfigur des Wappens und symbolisiert gleich mehrere Bereiche:

zuerst natürlich die Hagener Kinder, da die Vignette mit ihren Symbolen ja aus deren Blickwinkel aufgebaut ist;

den historischen Bezug zur Hagener Kultur und Kunst – gleichzeitig auch das gesamte gegenwärtige Kulturgesehen in unserer Stadt, bei dem die Kinder durch viele verschiedene Angebote Kunst, Musik, Theater, Tanz usw. erleben und ausprobieren können (dargestellt durch den übergroßen Pinsel / die Farbtropfen, die in Noten übergehen);

durch seinen Standort im Volkspark, als Begegnungsort vieler kultureller und unterschiedlicher nationaler Veranstaltungen

das „A“ als Windmühle

industrieller und historischer Bezug - symbolisch für die vielen alten Handwerke, die u.a. im Freilichtmuseum (Windmühle) in lebendiger Art und Weise vorgestellt und z.T. auch selbst „erlebt“ werden können

Fluß mit Schiff; Baum, Ball, Fahrrad

der Fluß steht für die vielen Flüsse und Seen in und um Hagen, der Baum (als Teil des Hagener Wappens) für die vielfältige Landschaft (Hagen als „Tor zum Sauerland“);

das Schiff und der Ball, in Verbindung mit dem kindlichen „Reiter“ und dem „Fahrrad“ stehen für die zahlreichen sportlichen Aktivitäten, durch die Kinder Hagen nicht nur als „Stadt mit Häusern“, sondern in ihrer landschaftlichen Einbettung erfahren können

Ritterhelm mit Schraubenschlüssel, Hände

hier zeigt sich noch mal der Schwerpunkt des aktiven Ausprobierens und Gestaltens durch Kinder-Hände: in historischer Sicht („Ritterhelm“ – auch in Anlehnung an die Hagener Museen und den Schlössern; „Schraubenschlüssel“ für die Industrievergangenheit Hagens) und der Gegenwart („Kinderhände“ für das aktuelle Projekt: Meine Freunde, meine Nachbarn)

Farben

gelb und blau für die Farben des Hagener Wappens, blau für den „Wasserbereich“ (s.o.); grüner Hintergrund für die Landschaft

die Zahl „29“; Banner mit versch. Flaggen

als 29. Ort reiht sich Hagen in das „Local-Heroe-Projekt“ ein; im Banner wird noch mal der länderübergreifende Bezug dargestellt

In Anlehnung an das Thema „Hagen erleben aus Kindersicht“ wurde von der Künstlerin der **Ritterhelm** aus einer Originalkinderzeichnung übernommen, in Anlehnung an eines ihrer besonderen künstlerischen Projekte: „**Kinderzeichnungen in Öl**“